Kritische Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Romano Guardini

Stand: 03.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Romano Guardini

Katholischer Geistlicher der Diözese Mainz

* 17. Februar 1885, # 1. Oktober 1968

1910 Priesterweihe in Mainz,

1915 Dr. theol.,

1922 Habilitation,

1923 Professor für Religionsphilosophie und katholische Weltanschauung an der Friedrich-Wilhelms-Universität Berlin,

1927 - 1939 Leiter des Quickborn auf Burg Rothenfels,

1939 Entzug der Lehrerlaubnis durch die Nationalsozialisten,

1943 - 1945 Rückzug nach Mooshausen zu seinem Freund Josef Weiger,

1945 Professur für Religionsphilosophie und christliche Weltanschauung an der Eberhard-Karls-Universität Tübingen,

1948 - 1964 Professur für Religionsphilosophie und christliche Weltanschauung an der Ludwig-Maximilians-Universität München,

1961 Mitglied der liturgischen Vorbereitungskommission des 2. Vatikanischen Konzils.

Informationen zu dieser Person finden Sie in folgenden Webressourcen und Publikationen:

Quellen und Literatur:

Guardini, Romano Michele Antonio Maria, in: LEO-BW. Landeskunde entdecken online, in: www.leo-bw.de (abgerufen am 09.07.2018)

Seligsprechungsprozess für Romano Guardini, in: Erzdiözese München und Freising, in: www.erzbistum-muenchen.de (abgerufen am 09.07.2018)

GND: 118543105

VIAF: 24602326

Empfohlene Zitierweise: Romano Guardini, in: Kritische Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers (1911-1952). Verfügbar unter: https://faulhaber-edition.de/08878. Letzter Zugriff am 03.05.2024.